

Die Grüne Hausnummer

Restauriertes Barockfachwerkhaus in Verden erhält Auszeichnung

Das als Schacht-Haus bezeichnete Barockfachwerkhaus in der Domstraße 10 in Verden wurde jüngst von der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) mit der „Grünen Hausnummer“ als Vorzeigebauwerk für die energetische Sanierung eines denkmalgeschützten historischen Fachwerkhauses gewürdigt. Am letzten Tag der Sommerferien übergaben Erich von Hofe (Klimaschutzverein Ikeo), Thomas Isselhard (zuständiger Architekt vom Netzwerk für Nachhaltiges Bauen Verden) und Bürgermeister Lutz Brockmann die Urkunde an die Hausbesitzer Bärbel und Hans-Joachim Rater. 19 Besucher nutzen die Möglichkeit zu einer öffentlichen Hausbesichtigung, die an diesem Tag angeboten wurde.

Ein geschichtsträchtiges Gebäude von 1705

„Eine große Herausforderung bestand darin, den heutigen Wohnstandard mit der in die Jahre gekommenen Altbausatzung, z. B. hinsichtlich Raumgröße und Belichtung, in Einklang zu bringen“, erklärt Bärbel Rater und weist auf die besondere Geschichte des Hauses hin:

Die 1705 erbaute Barockfachwerkfassade steht mit den benachbarten Häusern in der Domstraße unter Ensemblechutz, z.B. auch mit einem Gebäude aus der Weserrenaissance. Ebenfalls in die Entstehungszeit des sanierten Hauses fällt z.B. der Bau des Domherrenhauses. Die originalgetreue Sanierung der Gebäudefassade in Holzständerbauweise, Art und Größe der Holzsprossenfenster



Bürgermeister Lutz Brockmann zeigte sich erfreut über das Engagement von Hans-Joachim Rater für den Klimaschutz.

sowie die Farbgestaltung erfolgte in enger Abstimmung mit der unteren Denkmalschutzbehörde der Stadt Verden. Auch innen wurde die Restauration mit ökologischen, nachhaltigen und klimafreundlichen Baustoffen durchgeführt, z. B. Holzdielen und Lehm zum Dämmen und Putzen.

Gesellschaftlich und politisch unruhige Epoche

In der früheren Garnisonsstadt Verden wurde das Haus in einer gesellschaftlich und politisch unruhigen Epoche als erster Teil eines Doppelfachwerkhauses (1705/1709) von einem ehemaligen Offizier, Capitain von Franke, und seiner Ehefrau Madame Charlotte von Franke, geb. von Schacht errichtet und bewohnt. 1735 ging es an von Dachenhausen und hatte weiterhin eine wechselvolle Geschichte. Die Familie von Schacht war in der Nähe des Doms Eigentümer mehrerer Häuser und Grundstücke. Nach ihnen ist der Schachtshof benannt.

Auszeichnung für energieeffiziente Sanierung

Auszeichnungen mit der „Grünen Hausnummer“ können Hauseigentümer bekommen, die ihre Häuser besonders energieeffizient gebaut oder saniert haben. Dies sei beim Schachthaus

in vorbildlicher Weise gelungen, betont Erich von Hofe vom Klimaschutzverein Ikeo. Die Verleihung der Auszeichnung in Form einer Urkunde und einer besonders gestalteten Hausnummer erfolgt durch die KEAN als landesweiter Trägerin. Ausgezeichnete Hauseigentümer können über ein Losverfahren zusätzlich Geldpreise gewinnen und an einem landesweiten Wettbewerb teilnehmen. Regional wird die Aktion vom Verein für Klimaschutz Ikeo (Initiative für eine klimafreundliche Energieversorgung in Ottersberg) und dem Netzwerk für nachhaltiges Bauen ausgeführt.

Die nächste Verleihung am 23. November

Die nächste Verleihung der Grünen Hausnummer für unsere Region findet am Samstag, 23. November, 15.00 Uhr im Kreistagssaal in Verden statt. Als Gastrednerin wird Prof. Antje Boetius, Direktorin des Alfred-Wegener-Instituts Bremerhaven einen Vortrag zum Thema "Klimawandel - wie geht es weiter?" halten. Die Tiefsee- und Polarforscherin ist durch diverse TV-Auftritte und ihr Engagement bei Scientists for Future auch über den reinen Wissenschaftsbetrieb hinaus zu großer Bekanntheit gelangt. (uc/pm)